



# Peace Brigades International Wir stellen ein!

## Projektkoordination „Protecting Civic Space & Human Rights Defenders in Europe“ (25h/Woche)

Für die Hamburger Geschäftsstelle sucht Peace Brigades International – Deutscher Zweig e.V. zum 1. Juli 2026 eine:n Koordinator:in für das EU-Projekt “Protecting Civic Space & Human Rights Defenders in Europe”.

Die Stelle umfasst 25 Wochenstunden und ist auf zwei Jahre befristet.

### Über uns:

Peace Brigades International ist eine von den Vereinten Nationen anerkannte Friedens- und Menschenrechtsorganisation und seit 1981 in krisenreichen Gebieten tätig.

PBI arbeitet unabhängig von wirtschaftlichen Interessen und hat keine bestimmte politische oder religiöse Ausrichtung. Derzeit ist PBI mit Teams in Guatemala, Kolumbien, Mexiko, Honduras, Nicaragua (im Exil in Costa Rica), Kenia, Indonesien und Nepal aktiv.

Als eine von neun deutschen Organisationen führt Peace Brigades International – Deutscher Zweig e.V. den Zivilen Friedensdienst (ZFD) in krisenreichen Gebieten durch.



Peace Brigades International – Deutscher Zweig e.V.  
Bahrenfelder Straße 101a // 22765 Hamburg  
Telefon +49 (0) 40-3 890 437-0 // [www.pbi-deutschland.de](http://www.pbi-deutschland.de)

## Das EU-Projekt „Protecting Civic Space & Human Rights Defenders in Europe“

Zivilgesellschaftliche Handlungsspielräume geraten auch in der EU zunehmend unter Druck. Menschenrechtsverteidiger:innen, zivilgesellschaftliche Organisationen und unabhängige Medien sehen sich immer häufiger mit Einschüchterung, Diffamierungskampagnen, restriktiven Gesetzen, SLAPP-Klagen, Überwachung und Mittelkürzungen konfrontiert. Besonders betroffen sind marginalisierte Gruppen wie Frauen\*, junge Menschen, LGBTQIA+, Umweltaktivist:innen und Organisationen im Migrationsbereich. Das Projekt reagiert darauf mit einer organisations- und länderübergreifenden Strategie zum Schutz zivilgesellschaftlicher Handlungsspielräume und zur Unterstützung von Menschenrechtsverteidiger:innen. Ziel des zweijährigen Projekts (Juli 2026–Juli 2028) ist es, die Widerstandsfähigkeit und Handlungsfähigkeit von Aktivist:innen der Zivilgesellschaft in Europa und in den acht PBI-Projektländern zu stärken. Der Schwerpunkt liegt auf der Förderung der Vernetzung und des Wissensaustauschs zwischen selbstverwalteten sowie staatsunabhängigen Basisorganisationen.

### Ihre Aufgaben:

- Koordination der Projektumsetzung für PBI
- Identifizierung und Auswahl geeigneter europäischer und internationaler zivilgesellschaftlicher Organisationen zwecks Vernetzung und Durchführung gemeinsamer Aktivitäten
- Planung und Durchführung von dezentralen bilateralen sowie multilateralen Austauschprogrammen
- Abstimmung mit den PBI-internen Arbeitsbereichen und anderen PBI-Büros
- Planung und Durchführung einer zentralen Veranstaltung mit Workshops und Dialogformaten mit dem Ziel der gemeinsamen Erarbeitung eines Forderungskatalogs zur Stärkung zivilgesellschaftlicher Handlungsspielräume
- Unterstützung bei der Produktion von Podcastformaten
- Erstellung der Verwendungsnachweise für den Geldgeber
- Representation von PBI im Konsortium des Projektes & gegenüber der EU

## Ihr Profil:

- ausgeprägte Erfahrungen im Projektmanagement & in der Budgetplanung – idealerweise im EU-Kontext
- fundierte Kenntnisse in Projektevaluation & Wirkungsanalyse - idealerweise EU- und Fördermittel-Erfahrung
- hohe Koordinations- und Netzwerkfähigkeit
- gute Kenntnisse der Akteurslandschaft der europäischen Zivilgesellschaft
- Thematische Kenntnisse in den Bereichen Menschenrechtsverteidiger:innen und entsprechende Schutz- und Unterstützungsmechanismen, Demokratie und „Shrinking Spaces“, Rechtsstaatlichkeit, Antidiskriminierung
- Fähigkeit, systematisch zu arbeiten und angesichts vielfältiger Aufgaben den Überblick zu behalten
- sicheres Ausdrucksvermögen und hohe Kommunikationsfähigkeit auf Deutsch und Englisch

## Wünschenswert:

- Fundierte Spanischkenntnisse
- Erfahrung in der Zusammenarbeit in der länderübergreifenden Zusammenarbeit, mit unterschiedlichen Perspektiven und vulnerablen Gruppen
- Erfahrung mit Konsensstrukturen
- Ggf. Erfahrungen in der PBI-Arbeit vor Ort (z.B. als Freiwillige)

## Wir bieten:

- Proaktive Mitarbeit und Gestaltungsmöglichkeiten auf allen Ebenen in einer internationalen Menschenrechts- und Friedensorganisation mit 18 Büros weltweit
- Eigenverantwortliches Arbeiten und Entscheidungsprozesse im Konsensverfahren ohne formelle Hierarchien
- Zentral gelegenes Büro mitten in Hamburg Ottensen (nicht barrierefrei) mit angenehmer, offener und freundlicher Atmosphäre
- Flexible Arbeitszeiten mit der Möglichkeit zum mobilen Arbeiten (50% der Wochenarbeitszeit) Zuschuss zum Jobticket
- 30 Tage Urlaub sowie Betriebsferien zwischen Weihnachten und Neujahr

## Ablauf der Bewerbung:

PBI strebt eine auf Chancengleichheit und Vielfalt ausgerichtete Personalpolitik an. Wir ermutigen daher alle Interessent:innen unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Religion, Behinderung oder Alter zur Bewerbung. PBI möchte besonders Personen zur Bewerbung ermutigen, die Rassismus oder andere Formen von Diskriminierung erlebt und hieraus diskriminierungskritische Perspektiven entwickelt haben.

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (ohne Foto) unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins per Mail bis zum 10.6.2026 an [bewerbungen@pbi-deutschland.de](mailto:bewerbungen@pbi-deutschland.de).

Bei Fragen zu dieser Stelle kontaktieren Sie bitte Katharina Schnitt ebenfalls unter [bewerbungen@pbi-deutschland.de](mailto:bewerbungen@pbi-deutschland.de).

Die Auswahlgespräche werden voraussichtlich in KW 25&26 im Büro in Hamburg oder bei Bedarf online stattfinden.

## Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

### Datenschutzhinweis:

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen geben Sie uns Ihre Einwilligung, Ihre von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu verarbeiten (vgl. Artikel 6 DSGVO; siehe auch § 32 BDSG). Ihre Daten werden dabei nur an diejenigen Personen weitergegeben, die unmittelbar mit der Stellenausschreibung befasst sind. Ihre Bewerbungsunterlagen werden aus Beweissicherungsgründen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) für die Dauer von max. sechs Monaten aufbewahrt. Nach sechs Monaten werden sie vollständig und umgehend vernichtet. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter: <https://pbideutschland.de/datenschutzerklärung>